

Confusion

BZ x HG

Von abgemeldet

Kapitel 17: Prügelei und Klarheit

oms x.x

oh mein gott, soooooorry >____< ich dachte ich hätte das chap hochgeladen xD"" hab es schon vor langer zeit geschrieben gehabt, und...aaaaah x.x heud wollt ich mir die story mal so durchlesen *drop* und dann fällt mir auf, dass das letzte chap fällt....ehh x.x ich hätt mich haun können v.v gomen ~

Also, erstmal riesen dank an alle leser die die story gelesen haben <3 eure kommi's haben mich riesig gefreut *-* ihr seid die tollsten <3

@CnooBy, jaah *freuz* danke^^ Ja ich muss den armen Blaise so ärgern XD Das macht spaaaaß *-*

@Animegirl, yay^^ türlich mach ich weiter so xD njaah <3 dankö

@kikotoshiyama, huu, tjah wie ron wohl reagiert x.x so typisch ronnie halt XD

@Katl89, loool xD njaah ginny wird schon auf ihre art und weise glücklich..un ron...tjah *drop* iwann sicher auch *hust* *wegrofl* xD

@kishitsu, njaah xD wenn es das gegenteil geworden wär, hätt hermine wirklich scheiße gehabt x.x weil ron, würde kaum anders reagieren, und harry...njah >_> aber dafür gibts ja die ginny X3 hmmm ~ mein lieblingsrpg in dem ich momentan spiel? sone verarschung von bösewichten XD da sind alle möglichen bösewichten von allen verschiedenen filmen, bücher etc etc xD voldi auch XDDDD

@Bessere_Haelfte, danköschööön >///
< freut mich wirklich sehr, und tut mir leid, weil ich so lang gebraucht hab hier xD", ich hatte das chap schon längst...bloß...vergessen hochzuladen *peinlich*

Soooo ~ Danke nochmal an alle lieben reviewer^^
Und nun viel spaß beim lesen <3
Schreibt mir reviews wie ihr es so fandet XD

~~~~~  
Kapitel 17

„DU MISTKERL! LASS HERMINE IN RUHE!“, Ron raste zornig auf Blaise zu, packte ihn mit der einen Hand, während er mit der Anderen ausholte und ihm ins Gesicht schlug. Hermine schrie laut auf, hörte auch von hinten Rufe. „RON“, das Mädchen versuchte auf die zwei Jungen zuzulaufen, wurde jedoch aufgehalten. Sie bemerkte ihren bebrillten Freund, der bestimmend den Kopf schüttelte. „Lass mich das machen“

Sofort rannte Harry auf seinen rothaarigen Freund zu, und versuchte ihn von Blaise loszuziehen. Dieser, war er doch am Anfang erst verwirrt über die Tatsache, dass ihn das Wiesel geschlagen hatte, doch nun war die Verwirrtheit verschwunden und er ließ die Tatsache nicht einfach auf sich sitzen. Prompt holte der Schwarzhaarige aus und schlug dem Weasley ebenfalls ins Gesicht. Man hörte ein lautes Knacksen und ein Stöhnen seitens Ron, dessen Nase gebrochen war und nun strömend blutete.

Blaise dagegen, musste sich mit einer aufgeschlagenen Lippe zufrieden geben. Er wollte sich wieder von dem Rothaarigen loseisen und zu seiner Freundin gehen, doch hatte der Andere ihn festgehalten. Ron kickte ihn in den Bauch und schlug weiterhin auf ihn ein, was nun auch Blaise langsam in die Knie gehen ließ. Er hielt sich krampfhaft am Bauch fest. Zorn glimm in seinen Augen auf. „Du dreckiger...“, er fluchte, holte seinen Zauberstab aus der Tasche, richtete ihn gegen den Rothaarigen und wollte seinen Fluch aussprechen, doch eine laute Stimme hinderte ihn dabei.

„Verdammt noch mal! Hört auf!“, Hermine rannte auf die Beiden zu, zwängte sich zwischen die beiden Männer und sah sie zornig an.

„Was soll das Ron? Warum schlägst du ihn?“ Dieser sah sie verwundert an, stieß sich sofort von ihr weg und schubste Harry zur Seite. „Sag mal, spinnst du? Ich wollte dich von der Schlange retten und du machst mit ihm rum? Geht’s dir noch gut?“, rief er aufbrausend.

„Ron lass das!“, Ginny hielt ihren Bruder am Umhang fest, während Hermine einen leicht scheuen Blick auf ihn warf.

„Ron....ich...Er ist mein Freund“ „JA sicher! Er verarscht dich sicher Hermine. Slytherins sind zu keinerlei Freundschaften fähig, sie sind..“

„RON! Ich meinte...er...ist mein fester Freund. Ich habe mit ihm geschlafen!“

Der Rothaarige sah sie entsetzt an, doch verwandelte sich sein Gesichtsausdruck in Zorn um. Kreischend hob er einen Finger, zeigte ihn auf Blaise.

„UND WEGEN DEM HAST DU MICH VERLASSEN? WEGEN EINER SCHLANGE; DIE; DICH EH NUR INS BETT KRIEGEN WILL?“

„Ron....nein, er..“ „LASS MICH!“, der Rothaarige stürzte sich an Ginny vorbei, weg von seiner Exfreundin. Tränen liefen seine Wangen entlang, vermischten sich mit dem Blut, der gebrochenen Nase, doch das interessierte den Weasley nicht viel. Einzig, dass seine Freundin jemand anderen liebte, der außerdem noch eine Schlange war. Sein Herz fühlte sich an, als hätte es jemand zerstückelt. Ron fühlte sich verraten von der Welt.

Auch Hermine hatte ein schlechtes Gewissen. Scheu sah sie zu Ginny, die sie traurig anblickte, aber dennoch ein Lächeln schenkte. „Nun...anders reagiert als erhofft...aber wenigstens weiß er es“

Harry dagegen, warf ihr einen entsetzten Blick zu. „Sag mal...Spinnst du? Er ist dein Bruder, und du bevorzugst diese Schlange? Hast du sie noch alle?“, keuchte er hervor und Ginny sah ihn augenverdrehend an.

„Harry...ach vergiss es!“, sie schob ihn zur Seite, warf einen Blick zu Hermine und ihrem Freund und schüttelte den Kopf. Ginny packte nun den Jungen, der überlebt hatte am Arm und zog ihn mit. „Wir lassen sie alleine!“, zischte sie ihm zu. Harry blieb nichts anderes übrig, als zu nicken und ihr zu folgen.

„Oh je..“, Hermine seufzte, ehe sie sich von ihren Freunden abwandte und sorgenvoll die Lippe Blaise´s untersuchte.

„Tut das sehr weh?“, fragte sie und strich mit einem Finger rüber. Blaise zuckte kurz zusammen. Ein Lächeln huschte über sein Gesicht.

„Ich wette die Nase vom Weasley tut mehr weh“ Er verdrehte die Augen, als er den empörten Blick Hermine´s sah. „Tut mir Leid“, nuschte er hervor und nahm sie in den Arm.

„Und jetzt?“, hauchte er leise in ihr Ohr.

Hermine schauderte. „Ich weiß nicht...“, gab sie von sich und lehnte sich gegen den Schwarzhaarigen.

„Meinst du er wird mir jemals verzeihen?“, fragte sie nun laut. Blaise zuckte kurz mit den Achseln. „Sicher....ihr seid doch Freunde oder?“ Skeptisch hob Hermine ihren Kopf.

„Ja, schon...aber...Ron ist so stur und ich...“

„Du hast es ihm nicht verschwiegen“, lächelte Blaise. „Er hat dich aus dem Zimmer geschmissen und nun lass uns aufhören über ihn zu denken. Sonst denk ich, dass du doch ihn liebst und nicht mich“ Die Brünette unterdrückte ein Kichern, hauchte ein Kuss auf die Wange Blaise´s und zog ihn mit.

„Ron...“, Harry packte seinen besten Freund am Arm, gerade hatten sie ihn im Gemeinschaftssaal der Gryffindor´s gefunden. Er hatte sich in einer Ecke verschanzt und blies Trübsal. „Also Ron...“, Ginny sah ihn übellaunig an. „Wenn du nicht sofort losgerannt wärst, hätte ich es dir erklären können....aber..“ „Du wusstest davon?“, die Stimme des Rothaarigen war unheimlich. So still und doch....

Ginny nickte dennoch ernst. „Ja, und ich steh zu ihrer...Beziehung“

„BEZIEHUNG! HA!“, Ron sprang auf. „Er will sie doch nur ins Bett kriegen und dann lässt er sie fallen wie eine heiße Kartoffel!“ Seine Schwester verdrehte die Augen. „Er hat sie schon ins Bett gekriegt“ „JA UND DANN.....WAS?!“

„Sag...hast du ihr nicht zugehört, sie selber hat doch vorhin gesagt, dass sie..Auu“

Der Rothaarige hatte sie am Arm gepackt. „Sie haben...miteinander? Aber...mich hat sie nie...“

„Ron...sie liebt dich halt nicht so...au...du tust mir weh. Lass los!“, fauchte seine Schwester und riss sich los. Harry dagegen, ließ sich auf einen der Sessel fallen. Erschöpft vergrub er sein Gesicht in den Händen. „Ron...vielleicht solltest du es einfach akzeptieren..“, murmelte er leise, mit müder Stimme. Sein Freund warf nun auch ihm einen Blick zu. „Wieso Harry? Sie hat mich betrogen...mit einer Schlange...einem Playboy....wieso findest du das normal?“

Lächelnd hob Harry den Kopf. „Es ist nicht so...dass es mir gefällt, aber lieber akzeptiere ich ihren Freund, als das ich ihre Freundschaft verliere“

Ron starrte ihn noch eine Weile fassungslos an, ehe er sich stumm umdrehte und in sein Schlafsaal verschwand. Seufzend ließ sich Ginny auf seinen Platz nieder.

„Oh man....Ob sie sich jemals vertragen?“

„Ich hoffe schon“, zuversichtlich sah Harry sie an, fing plötzlich an zu lächelnd.  
„Du...Ginny, hast du eigentlich einen Freund?“  
Diese sah ihn mit hochgezogenen Augenbrauen an. „Wie? Nein..“  
Das Grinsen auf dem Gesicht des Schwarzhaarigen wurde breiter. „Willst du...also willst du meine Freundin sein. Ich weiß nicht....aber in den Ferien...da...ist mir klar geworden, dass ich Gefühle für dich habe..und..“  
„Harry...“, Ginny schüttelte den Kopf. „Entschuldige aber...ich hab ein Vorbild gefunden, dessen Lebensweise ich doch ziemlich interessant finde“ Lächelnd erhob sie sich.  
„Wie? Du...willst nicht? Aber...wen meinst du denn?“  
„Malfoy“, Die Rothaarige zuckte mit den Schultern, ehe sie sich ebenfalls auf den Weg ins Mädchenschlafsaal machte, einen verdutzten Harry zurücklassend.

„Du hast MALFOY als deinen Vorbild auserkoren?“, ein lautes Lachen verließ Hermine´s Mund. „Ist das dein Ernst?“, fragte sie grinsend. Ginny schmolte, schob ihre Unterlippe vor und nickte übertrieben. „Absolut“, ein leichtes Lächeln schlich sich auf ihre Lippen.  
„Ich mein....sieh ihn dir an. Der kann mit jeder was haben. Er ist hübsch...und hat halt Spaß ohne Probleme“  
„Ginny...“, Blaise trat zu den Beiden. „Wenn eine Frau das macht wird sie als...“  
„Ich weiß, ich weiß“, die Rothaarige hob ihre Hand. „Aber lass mich halt!“, ein verruchtes Grinsen war auf ihrem Gesicht zu sehen, was der Schwarzhaarige seufzend hinnahm.  
Mit einem Lächeln auf den Lippen setzte er sich neben Hermine.  
„Und? Habt ihr euch vertragen?“  
Seine Freundin lächelte nur, warf kurz einen Blick zu Ginny, die sich erhob und mit den Schultern zuckte. „Ist ja gut, ich lass euch Turteltäubchen allein“  
Die Brünette rief noch ein lautes „Danke“ hinterher, ehe sie sich wieder Blaise zuwandte.  
„Also....er meinte, er wird wohl seine Zeit brauchen um all das zu verdauen. Und Harry hat es mehr oder weniger akzeptiert, allerdings ist er ebenfalls ein wenig geschockt....aufgrund unserer Ginny“ Ein Kichern verließ ihre Lippen.  
„Sie hat ihm einen Korb gegeben weißt du...weil...na ja hast du ja gemerkt, ihr Vorbild lautet schließlich nun Draco“  
Kurz huschte ein amüsiertes Schatten über das Gesicht der Schlange, verschwand jedoch so schnell wie es kam. „Nun ja, wenn es ihr Spaß macht!“  
Eine kurze Schweigepause erschien. Hermine sah besorgt zu Blaise rüber und seufzte.  
„Du...also es gibt da...so etwas..“  
Der Slytherin sah sie fragend an. „Was hast du?“  
„Ahm...also ich...Bist du...Also....meinst du das...Ernst mit mir?“  
Überrascht zog Blaise eine Augenbraue in die Höhe. „Hermine...wäre ich nur auf eine Bettgeschichte aus, hätte ich dich längst fallen gelassen. Wo denkst du hin? Natürlich ist mir das Ernst. Ich liebe dich!“  
Ein freudiger Zug machte sich auf ihrem Gesicht breit. „Ich...ich liebe dich auch“, hauchte sie, beugte sich nach vorne und drückte ihm einen Kuss auf die Lippen.

Von dem Schwung seiner Freundin fiel Blaise nach hinten. Gemeinsam lagen sie auf der Wiese. Kurz hob der Zabini seinen Kopf und sah in den Himmel, ehe er die Augen schloss und den Kuss Hermine´s erwiderte.

End ~

~~~~~

Dam dam dam dam dam ~~
das wars, aus finito end!! ~ X3
hoff es hat euch gefallen, diesen dingsda da zu lesen xD
War bis etz meine längste fanfic *-*
stolz auf sich selbst is

Und i-wann hab ich vor noch ne story von den beidne zu schreiben, bzw hab ich scho längst angefangen XD allerdings nur ein kapitel *hust**bluuush*
Njah, mal gucken ob ich es dann on stell, kp x.x xD
Also dann^^
Vlg und nochmal RiesenDank <3 *knuffelz*
Hab euch lieb XD